

11.	05/0048	Bekanntgabe der Haushaltsüberschreitungen gem. § 82 GO NW	FB 2
-----	---------	--	-------------

4640.5401.2 – Sonstige Bewirtschaftungskosten

Herr Köhler teilte hinsichtlich der Haushaltsüberschreitungen bei den sonstigen Bewirtschaftungskosten (Haushaltsstelle 4640.5401.2) mit, dass in Anbetracht der Haushaltslage Anstrengungen zu unternehmen seien, künftig Mehrausgaben zu vermeiden. Vielmehr solle es hier zu Einsparungen kommen. Aus diesem Grund kündigte er den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN an, mit den Schulen sogenannte „Fifty/Fifty-Vereinbarungen“ abzuschließen. Herr Joeris bat um Mitteilung hinsichtlich der Umsetzung des Einsparkonzeptes bei den Beleuchtungsmitteln.

Protokollnotiz: Über Fragen der Energieeinsparung wird im Bauausschuss regelmäßig berichtet.

4558.7601.6 – Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

Herr Joeris bat um nähere Angaben zur Fallzahlentwicklung.

Protokollnotiz: Die unvorhergesehen Mehrkosten entstanden zum einen durch die im Oktober 2004 erfolgte Unterbringung eines Kindes in einer stationären Einrichtung (12.600,00 €), zum anderen durch die Kosten einer ambulanten Therapie in einem weiteren Fall (9.400,00 €).

5600.5010.0 – Laufende bauliche Unterhaltung der Turn- und Sporthallen

Herr Joeris bat um Mitteilung, um welche Turnhallen es sich handele.

Protokollnotiz: Es handelt sich im wesentlichen um Ausgaben für Dach- und Feuchtigkeitssanierungsarbeiten am Sportplatzgebäude "Alte Marktstraße" und um Arbeiten im Zusammenhang mit Vandalismusschäden am Gebäude Turnhalle Schiffstraße.

5700.6100.8 – Geschäftsausgaben der Bäder

Herr Joeris bat um Mitteilung, ob es hier noch zu weiteren Ausgaben komme. Hierauf erklärte Herr Seigfried, dass es sich um keine fortlaufenden Kosten handele; das Projekt werde Anfang 2005 abgeschlossen.

Der Rat fasste folgenden Beschluss:

„Der Rat der Stadt Sankt Augustin nimmt gemäß § 82 GO NW die über- und außerplanmäßigen Ausgaben, die in Höhe von 1.050.628,43 € in der Zeit vom 28.10.2004 bis 31.12.2004 entstanden sind, zur Kenntnis.“

einstimmig